

(Mario)



Bei diesem Wetter hielt es mich heute nicht lange im Büro. Nachdem ich die wertvolle Zeit nicht mit der Anreise vertrödeln wollte, entschied ich mich für die naheliegende Tour auf den Untersberg.

Von Fürstenbrunn fährt man weiter in Richtung Großmain bis man bei km 5,2 zum Marmorsteinbruch kommt, wo sich auch ein großer Parkplatz befindet.

Anfangs muss man sich entscheiden, ob man entlang der Forststraße oder gleich über die schwarze Piste aufsteigt. Ich entschied mich für den kürzeren, dafür aber steileren Weg über die Schwarze Piste. Nachdem die Schneelage eher gering ist und es auch gestern regnete, war der Aufstieg zeitweise aufgrund der Glätte technisch gar nicht so einfach.

Mit vollem körperlichen Einsatz gelang es mir dennoch das erste Steilstück zu überwinden. Nach 300 Hm treffen die beiden Routen wieder aufeinander und man hat auch bereits einen Blick auf die Stadt.

Salzburger Hochthron (1.853m)



Auch der Weiterweg in Anlehnung an den Weinsteig, über die Richterkehre, den Hubschrauberlandeplatz 3 und vorbei am Eiskeller zur Schwaigmühlalm, entpuppte sich als echter Wadlbeißer!

Salzburger Hochthron (1.853m)



Nach 850 Hm lässt man die Bergwacht Diensthütte auf der Schwaigmühlalm rechts liegen und folgt der mittlerweile etwas flacher werdenden Piste. Mittlerweile hat man auch schon etwas Panorama und die Tour bekommt etwas Skitourencharakter.

Salzburger Hochthron (1.853m)



Im sogenannten "Kanonenrohr" hat man die Waldgrenze passiert und kann nun zumindest die freie Sicht auf die umliegende Bergwelt, wie zB.: hier mit Staufen (links) und Kühstein (Vordergrund) genießen.

Salzburger Hochthron (1.853m)



Der Salzburger Hochthron gilt als Trainingsstrecke von Skitourenrennläufern und man sollte keine Komplexe aufkommen lassen, wenn man des öfteren überholt oder gar verblasen wird!

Salzburger Hochthron (1.853m)



Obwohl der Gipfel bereits sichtbar ist, zieht sich der Aufstieg übers Skischartl doch noch ordentlich. Sobald man dieses erreicht hat zweigt man nach einem Linksbogen zum Gipfel ab.

Salzburger Hochthron (1.853m)



Nach 1300 Hm und 2,5 Std erreichte ich den Gipfel.

Salzburger Hochthron (1.853m)



Wirklich gemütlich war es dort aufgrund des herrschenden Windes nicht. Also noch schnell ein Foto in Richtung Watzmann und dann machte ich mich auch schon an die Abfahrt.

Salzburger Hochthron (1.853m)



Die Abfahrt gab dann aufgrund der harten eisigen Piste meinen Oberschenkeln den Rest. Im unteren Bereich sollte man dann schon ein bisschen auf's Material schauen da sich Steinkontakt kaum vermeiden lässt.

Fazit: Der Untersberg ist jetzt nicht gerade die Traumtour, aber um schnell mal vor den Toren der Stadt ein paar Höhenmeter zu sammeln ist er perfekt!